

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preiserhöhungen.

Naturschutz-Verlag in Berlin-Lichterfelde 1. 17. II. 23.
 Grundzahlen ab 15. Febr. Schlüsselzahl des Börsenvereins.
 Klose, Die heimatische Natur u. der Volksbund Naturschutz. Br. — 10.
 Potonié, Die geschätzten Pflanzen. S.-N. — 05.
 Kolkwitz, Die Pflanzenwelt der Umgebung von Berlin. Kart. — 30.
 Markgraf, Die Wredower Forst. Kart. — 30.
 Seehaus, Weidwerk und Vogelschutz. Brosch. — 10.
 Wolff, Am Nest. Kart. — 70.
 Gouveny-Hest der Zeitschrift »Naturschutz«. — 20.

Die Kultur der Völker am Eismeer

Arktis!

Herausgegeben von J. Sandmeier
 Zur Versendung liegt bereit der 1. Band:

Carl Schøyen
Skouluf-Andaras
Berichte aus Lappland

1.—3. Tausend

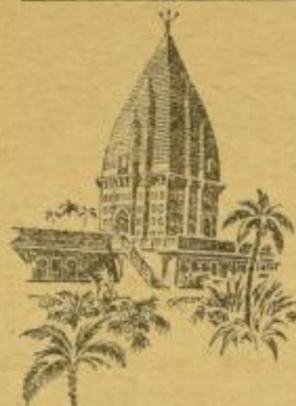
Aus dem Norweg. übertragen v. J. Sandmeier
 G.-3. br etwa 5, geb etwa 7, Halbpergt etwa 10
 Schlüsselzahl des Börsenvereins

Am Eismeer lebt noch älteste primitive Kultur in den Sitten und Gebräuchen der Lappen und der Grönländer, der Rentierzüchter und Fischer. Wir wissen noch wenig von dem Vorstellungskreis, von altem Brauch und urzeitlichem Zauber, von ihrer Sagenwelt, ihren Opfersfeuern und Gottesvorstellungen, dem Pendelzug der Sommer- und Winterwanderungen arktischer Völker. Der Norweger Carl Schøyen hat eng mit den Lappen zusammen gelebt; in seinen Büchern finden sie ihre Schicksalsverbundenheit, sein Denken empfinden sie als ihr eigenes. Sie lesen seine Bücher einander vor, indem sie sie vom Blatt weg aus dem Norwegischen ins Lappische übersetzen, und viele Wendungen aus Schøyens Niederschriften sind als Sprichwörter ins tägliche Leben der Lappen übergegangen. So ist das vorliegende Buch ein Quellenbuch primitiver Kultur des hohen Nordens, des lappischen Geistes. Weitere Werke aus der Feder Schøyens, aber auch anderer Dichter und Forscher über Grönland folgen. Thule und Atlantis tritt jetzt Arktis zur Seite.

Verlangzettel liegt bei

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Die beiden Indienbücher Sauters



Mein Indien

Erinnerungen aus 15 glücklichen Jahren

Unter Brahminen und Parias

Erinnerungen aus 15 glücklichen Jahren — Neue Folge

Halbleinenband je 6.—, bekannt durch reizvollen Inhalt und sorgfältige Ausstattung sind beliebte Ostergeschenke!

K. F. Koehler / Verlag / Leipzig

In meinem Verlag ist soeben erschienen:

The Futurism of young Asia

and other essays on the relations between the east and the west

by

Benoy Kumar Sarkar

Professor, national council of education, Bengal, author of The chinese religion through Hindu eyes, The political institutions and theories of the Hindus, The science of history, etc.

Gr.-8°, X und 300 Seiten.

Preis geheftet Gz. 5. Schw. Fr. 21.60, Schill. 18.—

In fünf Aufsatzreihen behandelt der Professor an der Universität in Kalkutta als hervorragender Kenner orientalischer Verhältnisse in diesem Buche die kulturellen und politischen Beziehungen zwischen Morgen- und Abendland unter besonderer Berücksichtigung der Vorurteile der Gelehrten und Kolonialpolitiker gegenüber dem Abendlande. Im Gegensatz zu solchen Vorurteilen gründet der Verfasser seine Betrachtungsweise auf die wissenschaftliche Methode vergleichender Soziologie und bezeichnet die philosophische Botschaft dieser Weltanschauung als Futurismus Jung-Asiens.

Es werden weiterhin behandelt: Orient-Okzident-Fragen, die Lage Persiens, die orientalischen Probleme Nord-Amerikas, der Drang Rußlands und Deutschlands nach dem Osten, ferner religionsphilosophische und ästhetische Probleme, die Entwicklung Chinas und seiner Demokratie, das Problem der chinesischen Selbständigkeit, die Elemente der indischen Sozialphilosophie und schließlich die Weltkultur-Bewegung Jung-Indiens in politischer, wissenschaftlicher und kunstphilosophischer Hinsicht.

Politiker, Publizisten, Journalisten, Volkswirtschaftler, Ästhetiker, Geschichtsphilosophen, Religionsphilosophen, Kulturphilosophen, Historiker, Kulturhistoriker und Kunsthistoriker, sowie weite Kreise der gesamten gebildeten Welt des In- und Auslandes sind Käufer dieses hochinteressanten Werks.

Ich kann nur fest oder bar liefern.

Berlin W9, 10. Februar 1923 **Julius Springer**